WRIGLEY Oral Healthcare Program

feiert JUBILÄUM!

Sabine Bode

Prof. Christian Hannig

Prof. Werner Geurtsen

© jason leung – unsplash.com

JUBILÄUM **>>>** Die Mars GmbH engagiert sich mit der 1989 ins Leben gerufenen Mundgesundheitsinitiative Wrigley Oral Healthcare Program (WOHP) seit nunmehr drei Jahrzehnten für die Verbesserung der Zahn- und Mundgesundheit in Deutschland in Forschung, Lehre und Praxis. Was das Programm jungen Zahnärztinnen und Zahnärzten sowie dem zahnmedizinischen Praxispersonal im Jubiläumsjahr 2019 bietet, verraten uns Sabine Bode (WOHP Deutschland) sowie die Professoren Christian Hannig (Präsident der Deutschen Gesellschaft für Zahnerhaltung, DGZ) und Werner Geurtsen (Past-Präsident der DGZ).

Sabine Bode: In den 1970er- und 1980er-Jahren wurden in zahlreichen Studien die für die Zahngesundheit förderlichen Effekte des Kauens zuckerfreien Kaugummis untersucht und bestätigt. Das war der Startschuss für unser Engagement, das auf der zentralen Rolle des Speichels als natürlichem Schutzfaktor für die Zahn- und Mundgesundheit beruht. Denn sein Fluss wird durch Kaugummikauen stark stimuliert. Neben der Wrigley's Extra Kaugummi-Reihe (Ersteinführung 1992) haben wir ein Bestellprogramm für Zahnarztpraxen im Internet, das die Lehr- und Lernprogramme StuDent und SalivaDent für Zahnmedizinstudenten bzw. das Praxispersonal sowie den Wrigley Prophylaxe Preis etabliert. Der seit nunmehr 25 Jahren bestehende Preis zeichnet jährlich unter der Schirmherrschaft der DGZ Studien und Projekte zur Verbesserung der Oralprophylaxe in Wissenschaft und Praxis aus. Wir feiern also gleich zwei Jubiläen dieses Jahr.

Prof. Christian Hannig: In den letzten Jahrzehnten hat in der Medizin und Zahnmedizin ein Paradigmenwechsel hin zu Prävention und Prophylaxe stattgefunden. Der Wrigley Prophylaxe Preis leistet hierzu seinen Beitrag – mit inzwischen knapp 400 Bewerbern und 75 verliehenen Preisen. Die Initiatoren begrüßen ausdrücklich die Bewerbung von Nachwuchswissenschaftlern aus der Zahnmedizin. So sind unpublizierte präventionsorientierte Studien und auch Zusammenfassungen von Dissertationen zur Bewerbung zugelassen. Die Verleihung des Preises, der aktuell mit insgesamt 10.000 Euro dotiert ist, wurde über die Jahre fester Bestandteil der DGZ-Jahrestagungen und hilft mit seinem Renommee, den Wert der Prophylaxe nachhaltig in einer breiteren Öffentlichkeit zu verankern. Seit einigen Jahren wird zusätzlich der mit 2.000 Euro dotierte Sonderpreis „Niedergelassene Praxis & gesellschaftliches Engagement" verliehen, um das edukative und soziale Engagement für Oralprophylaxe auch in kleineren, nicht wissenschaftlich ausgerichteten Projekten zu fördern.

Prof. Werner Geurtsen: Einen weiteren sehr begrüßenswerten Beitrag des WOHP für eine präventionsorientierte Ausbildung leisten die Lehr- und Lernprogramme StuDent und SalivaDent. StuDent fasst alle examensrelevanten Aspekte zum Thema „Speichel und Mundgesundheit" für Zahnmedizinstudenten zusammen. Die Module Vorlesung, Skript und Lehrfilm wurden von renommierten Universitätsdozenten für Zahnerhaltungskunde entwickelt und erklären die Anatomie und Physiologie des Speichels über Karies, Erosion und Bleaching bis hin zu Erkrankungen, bei denen der Speichel eine Schlüsselrolle spielt. SalivaDent ist das stärker anwendungsorientierte Pendant für die Weiterbildung des Praxisteams. Das Skript erhalten Studenten übrigens kostenlos in den WOHP-„StuDent-Taschen" – bei uns in Hannover bestellen die Dozenten, an einigen Universitäten läuft der Abruf alternativ über die Fachschaften. Alle Module lassen sich zusätzlich auch downloaden.

Sabine Bode: Auf unserer Fachwebsite www.wrigley-dental.de haben wir all unsere Angebote für Zahnarztpraxen sowie angehende Zahnärztinnen und Zahnärzte zusammengestellt. Neben den Informationen zum Wrigley Prophylaxe Preis und den SalivaDent- bzw. StuDent-Unterlagen, die bereits 90 Prozent der zahnmedizinischen Fakultäten in Deutschland nutzen, sind dies insbesondere zuckerfreie Kaugummis in Sonderformaten und zu Sonderkonditionen sowie Praxismaterial. Dazu gehört z. B. die kostenlose DGZ-Patientenleitlinie *Sieben grundlegende Empfehlungen zur Kariesprophylaxe bei bleibenden Zähnen*. Sie fasst kurz, knapp und allgemeinverständlich zusammen, was derzeit in puncto Kariesprophylaxe wissenschaftlich gesichert und empfehlenswert ist. **<<<**

www.wrigley-dental.de